

Johann-Planteu-Gedenkwanderung auf den Hemmaberg

Die schon vor Monaten angekündigte Wanderung auf den Hemmaberg fand am 10. Juni 2011 bei idealem Wetter statt.

Durch das Ableben unseres Wanderführers Hans Planteu wurde diese Wanderung vom Obmann Hans Prüller zur Gedenkwanderung erklärt.

Auf der Fahrt dorthin machten wir in Gallizien halt und besuchten das Grab des Verstorbenen. Es wurden Kerzen angezündet und im stillen Gebet unseres lieben Hans gedacht.

Der Aufstieg zum Gipfel des Hemmaberges dauerte 75 Minuten, den alle Teilnehmer bravurös meisterten.

Nach einer kurzen Pause der Erholung besichtigten wir die Ausgrabungen, wobei unser neuer Wanderführer Wolfi Habernig viel zu erklären wusste.

Danach ging es in die Kirche, wo der Obmann ein Bild von Hans Planteu auf einem Seitenaltar aufstellte und Heidi Wienerroither eine Kerze anzündete.

Irmis Bukovschek betete mit uns eine Strophe des Rosenkranzes für Hans Planteu und alle verstorbenen Senioren.

Ein besonderes Erlebnis war der Besuch der Rosaliengrotte.

Nach der „Augenwaschung“ mit dem linksdrehenden Wasser hatten alle wieder einen klaren Blick in die Zukunft.

Mit einem gemütlichen Beisammensein gespickt mit einigen vorgebrachten Witzen und einem hervorragenden Essen im Hotel „Sablathof“ endete ein erlebnisreicher Ausflug.

Obmann Hans Prüller